

Verhandlungsschrift

über die am Freitag, den 30. August 1957 unter dem Vorsitze des Bürgermeisters Bösch stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend waren: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 10 Gemeindevertreter und 1 Ersatzmann
Entschuldigt abwesend: GV Stähele Albert, Merz Christian und Amann Fritz.

Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Über die Wasserschäden und Instandsetzung der Wasserläufe im Sägacker und Jupidentgebiet wurde vom Bürgermeister eingehend berichtet. In dieser Angelegenheit ist ein Sachverständiger des Landeswasserbauamtes heranzuziehen, um ein techn.[isches] Gutachten für die ev. Verbauungen zu erlangen. Auch mit der Wassergenossenschaft in der hiesigen Gemeinde ist diese Angelegenheit abzuklären.
- 3.) In Sache Trinkwasserversorgung Parzelle Sägacker wurde vom Bürgermeister eingehender Bericht gegeben. Es wurde angeregt, ein bezügliches Projekt ausarbeiten zu lassen und bezw. nötige Vorarbeiten ins Auge zu fassen.
- 4.) Dem Ansuchen des Walter Friedrich, Gendarmeriebeamter in Schlins, Nr. 74, wurde eine Holzkring im Vorausbezug für Bauzwecke bewilligt. Die Holzkring

kann Walter bei der nächsten Bürgerholzausgabe im ordentlichen Verlosungswege erlangen.

- 5.) Der Verkauf der Bauplätze im neuen Siedlungsgebiet an der Haltestellenstrasse und zwar an die Bauwerber Otto Knecht, Friseur, Fritz Walter, Gendarmeriebeamter, Witwe Theresia Hummer, privat, Stefan Lazar, Josef Schmid und Hermann Bischof wurden zu den bereits festgesetzten Quadratmeterpreisen zwischen 10 und 15 S bewilligt.

- 6.) Allfälliges:
 - a) Für die Schulleiterwohnung wurde die Anschaffung eines Küchenherdes bewilligt.
 - b) Dem Kinderdorf Vorarlberg sowie dem Vorarlberger Blindenbund (Zivilblinde) wurden Spendenbeiträge zuerkannt
 - c) Wie aus einem Vortrage des GR Andreas Amann zu entnehmen ist, wird in absehbarer Zeit ein Spielausschuss für ein Spiel auf der Burg Jagdberg im Jahre 1958/59 gebildet. Hiezu werden von der Gemeinde als vertretende Mitglieder Bürgermeister Bösch, GR Andreas Amann u. GV Johann Gabriel namhaft gemacht. Die übrigen Mitglieder werden von den einzelnen Vereinen in diesen Ausschuss entsendet.

Schluss der Sitzung um 22.00 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach Verlautbarung dieser Niederschrift beim Gemeindeamte Schlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Verhandlungsschrift

über die am Freitag den 30. August 1957 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Köch stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertretung Schlinz.

Anwesend waren: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 10 Gemeindevertreter und 1 Beobachter.

Fürw. abwesend: G.H. Stürche Albert, Metz Christian und Amann Fritz.

Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Über die Wärmehäuden und Instandsetzung der Wasserläufe im Sägsäcker und Jupidentgebiet wurde vom Bürgermeister eingehend berichtet. In dieser Angelegenheit ist ein Sachverständiger des Landeswasserbauamtes heranzuziehen um ein techn. Gutachten für die ev. Verbauungen zu erlangen. Auch mit der Wassergenossenschaft in der hiesigen Gemeinde ist diese Angelegenheit abzuklären.
- 3.) In Sache Trinkwasserversorgung Parzelle Sägsäcker wurde vom Bürgermeister eingehender Bericht gegeben. Es wurde angeregt ein bezügliches Projekt ausarbeiten zu lassen und bezm. nötige Vorarbeiten ins Auge zu fassen.
- 4.) Dem Ansuchen des Walter Friedrich Gen. Beamter in Schlinz Nr. 74 wurde eine Holzbrück im Voraussetzen für Benzgasse bewilligt. Die Holzbrück

Mann Walter bei der nächsten Bürgerholzausgabe im ordentlichen Verlosnungswege erlangen.

5.) Der Verkauf der Bauplätze im neuen Siedlungsgebiet an der Hallustellstraße und zwar an die Brauwerber Otto Knecht Friseur, Fritz Walter Genob. Brauwer, Wilh. Theresia Hummer Privat, Stefan Lutzer, Josef Schmid und Herman Binkhof wurden zu den bereits festgesetzten Quadratmeterpreisen zwischen 10 und 15 S bewilligt.

- 6.) Allfälliges:
- a) Für die Schülerwohnung wurde die Anschaffung eines Küchenherdes bewilligt.
 - b) Dem Kinderdorf Forarlberg sowie dem Vbg. Blindenbund (Ziellinder) wurden Spendenbeiträge zuerkannt.
 - c) Wie aus einem Vortrage des G.R. Andreas Amann zu entnehmen ist, wird in absehbarer Zeit ein Spiel-ausschuss für ein Spiel auf der Burg Zurgberg im Jahre 1958/59 gebildet. Hinz werden von der Gemeinde als vertreten die Mitglieder Bürgermeister Bents G.R. Andreas Amann u. G.F. Johann Gabriel Mannhaft gemacht. Die übrigen Mitglieder werden von den einzelnen Vereinen in diesen Ausschuss entsandt.
- Schluss der Sitzung am 22. 6.

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen
2 Wochen nach Verkündung dieser Niederschrift beim
Gemeindevorsteher Schlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer
Femhart



Der Bürgermeister:
Richard Bänch.

Verhandlungsschrift.

über die am Samstag, den 14. September 1957 unter
dem Vorsitz des Bürgermeisters Bänch stattgefundenen Sitzung
der Gemeindevorstellung Schlins.

Anwesend: Bürgm. & Gem. Räte, 10 Gem. Vertreter u. 1 Beauftragter.

Entsch. Abwesend: Gemr. Leo Amann und Fritz Amann.

Beschlüsse

- 1 Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde
verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2 Die Gemeindevorstellung hat beschlossen, die Ausgabe der
Bürgerholzlose im Monat Oktober oder längstens No-
vember kommenden Jahres durchzuführen. Die Holz-
bezugsberechtigten der Kl. A erhalten 6 fm. Nutzholz
am Haufen. Die Holzbezugsberechtigten der Kl. B 2 fm.